

### Das Kinderschutz-Zentrum Berlin e.V.

ist ein 1975 gegründeter gemeinnütziger Verein. Wir bieten Krisenhilfe, Beratung und Therapie für Kinder, Jugendliche und Eltern bei Konflikten in der Familie an, durch die das Wohl des Kindes gefährdet ist, sowie fachliche Beratung für alle Berufsgruppen, die mit Kindern arbeiten, insbesondere bei:

- physischer oder psychischer Misshandlung
- Vernachlässigung
- sexueller Gewalt
- Gewalt zwischen den Eltern
- familiären Krisen (Traumatisierungen, Trennungen, Weglaufen ...)
- Konflikten um das Sorge- und Besuchsrecht
- Verhaltensauffälligkeiten von Kindern und Jugendlichen

### Angebote für Kinder, Jugendliche & Eltern

- Krisenintervention, Krisengespräche vor Ort
- Beratung für Kinder, Jugendliche & Familien
- Telefonberatung sowie Beratung von Kindern und Jugendlichen über **Jugendnotmail.Berlin**
- Kinder- und Jugendlichentherapie nach § 27(3) und § 35a SGB VIII
- Beratung und Therapie mit Eltern bei familiären Gewaltkonflikten
- Frühe Hilfen für Familien mit Kindern in den ersten Lebensjahren
- Stationäre Unterbringung von Kindern zu ihrem Schutz und zur Perspektivklärung auf Grundlage der §§ 34 und 42 SGB VIII

### Angebote für Fachkräfte

- Fachberatung, u.a. als *insoweit erfahrene Fachkraft* nach § 8a,b SGB VIII
- Informationsveranstaltungen und Fortbildungen

### ■ Beratungsstelle Neukölln

Juliusstraße 41  
12051 Berlin

☎ (030) 683 91 10

☎ (030) 683 911 22

Mo bis Fr 9 – 20 Uhr

U 8 und S 41, 42, 45, 46, 47: Hermannstraße,  
U 7: Grenzallee, Bus M 44, 171, 246, 277, 344

### ■ Beratungsstelle Hohenschönhausen

Freienwalder Straße 20  
13055 Berlin

☎ (030) 971 17 17

☎ (030) 97 106 206

Mo, Do, Fr 9 – 12 und Mo bis Do 14 – 16 Uhr  
Tram M 5 und Bus 256

### ■ [www.kszb.de](http://www.kszb.de)

Das Kinderschutz-Zentrum wird von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert und finanziert sich darüber hinaus durch Spenden.

**IBAN** DE68 | 1002 | 0500 | 0003 | 3884 | 04  
Spenden sind steuerlich absetzbar.

# Fachberatung bei vermuteter Kindeswohlgefährdung für Lehrer\*innen und pädagogische Fachkräfte an Schulen

Originalfoto: Wolfram Flicker | Creative Commons CC BY-NC 2.0 | bearbeitet



## Die gesetzliche Regelung

Durch das Bundeskinderschutzgesetz, das 2012 in Kraft trat, sind Lehrer\*innen und pädagogische Fachkräfte an Schulen aufgefordert, bei gewichtigen Anhaltspunkten für eine Kindeswohlgefährdung die Situation mit Eltern und Kindern zu erörtern und sie zu motivieren, Hilfen in Anspruch zu nehmen (§ 4 KKG).

Die Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung ist komplex, benötigt viel Erfahrung und kann emotional sehr belastend sein. Deshalb stellt ihnen der Gesetzgeber eine *insoweit erfahrene Fachkraft* zur Seite, die den Prozess der Einschätzung begleitet.

## Ihr Anspruch auf Beratung

Wenn Sie sich Sorgen um ein Kind und seine Familie machen, haben Sie Anspruch auf Beratung durch eine im Kinderschutz erfahrene Fachkraft (§ 8b SGB VIII, § 4 KKG).

**In Berlin wurde das Kinderschutz-Zentrum von der Senatsverwaltung beauftragt, diesen Beratungsanspruch sicherzustellen.**

Wir beraten Sie

- wenn Sie verstehen möchten, was die Auffälligkeiten im Verhalten eines Kindes oder einer Familie bedeuten,
- bei der Einschätzung, ob und wodurch das Kindeswohl gefährdet ist,
- bei der Einbeziehung von Kindern und Eltern in die Gefährdungseinschätzung sowie bei der Vorbereitung der Gespräche mit ihnen,
- welche Hilfen für die Familie geeignet sind,
- wann Sie das Jugendamt benachrichtigen,
- bei der Kooperation mit anderen Institutionen.

Beraten werden Sie von Fachkräften mit langjähriger Erfahrung im Kinderschutz.

Alle Beratungen werden vertraulich behandelt und sind kostenlos.

## Unser Angebot

### ■ Beratung und Terminvereinbarung

Montag bis Freitag 9 – 20 Uhr  
☎ (030) 683 91 10

Die (Erst-) Einschätzung kann sowohl telefonisch wie auch persönlich erfolgen. Zur persönlichen Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns.

### ■ Fachgruppe zur Begleitung

Im sechswöchigen Rhythmus findet in der Beratungsstelle Neukölln eine offene Gruppe statt, in der über gefährdete Kinder und ihre Familien anonym gesprochen werden kann.

Infos unter [fachberatung@kszb.de](mailto:fachberatung@kszb.de).

## Weitere Angebote für Schulen

- Infoveranstaltungen für Schüler\*innen
- Mitwirkung an Elternabenden
- Fortbildungen zum Kinderschutz

